

## Charta «Caring Communities» / «Sorgende Gemeinschaften»

Stand 16.12.2019

### Absicht und Zweck

Die Charta «Caring Communities/Sorgende Gemeinschaften» soll der Bevölkerung, professionellen Akteuren und der Politik als richtungsweisender und handlungsleitender Rahmen in der Entwicklung «Sorgender Gemeinschaften» dienen. In ihr sind zentrale Werte und Ziele «Sorgender Gemeinschaften» dargestellt.

Die Charta steht in Übereinstimmung mit den übergreifenden Zielen und Werten der UN-Menschenrechtscharta und der Bundesverfassung sowie der Ottawa-Charta der WHO, insbesondere hinsichtlich des hohen Stellenwertes von Partizipation, Eigenverantwortung und Sorgeskultur. In diesem Sinn setzt die Charta «Sorgende Gemeinschaften» auf die Einsicht und freiwillige Selbstverpflichtung der Partnerinnen und Partner, sich an folgenden Grundsätzen zu orientieren:

### Übergeordnete Entwicklungsziele

- Wir streben eine nachhaltige gesellschaftliche Entwicklung auf sozialer, wirtschaftlicher, politischer, kultureller, spiritueller und ökologischer Ebene als das Fundament einer Caring Community/Sorgenden Gemeinschaft an.
- Auf Unterstützung angewiesene Menschen leben soweit wie möglich mit uns in ihrer vertrauten Umgebung. Sie werden in der Nutzung ihrer Fähigkeiten und Ressourcen unterstützt und sie können auf unsere Solidarität und Hilfsbereitschaft zählen. Ihr Beitrag zur Gemeinschaft wird wertgeschätzt.
- Wir schätzen bereits bestehende Sorge-Angebote und -Strukturen und entwickeln sie in gemeinschaftlichen Prozessen weiter. Unsere Lebensräume gestalten wir so, dass sie eine hohe Lebensqualität für alle ermöglichen.
- Wir entwickeln eine Sorgeskultur, von der alle profitieren.

### Ziele im Zusammenleben: Beziehungsprozesse fördern

- Wir sind aufeinander angewiesen und verstehen Abhängigkeit als normalen Teil des Lebens. Wir vertrauen darauf, dass Unterstützung organisierbar ist, wenn sie nötig wird.
- Wir erkennen an, dass Herausforderungen des Lebens alle treffen können. Wir engagieren uns deshalb solidarisch für Menschen, die in schwierigen Verhältnissen leben.
- Wir tun dies aus Verantwortung und Mitgefühl für andere Menschen und für die Gemeinschaft.

### Ziele im Zusammenarbeiten: Beteiligungsprozesse ermöglichen

- Wir erachten die Partizipation aller sozialen Gruppen an Entscheidungs- und Gestaltungsprozessen als zentrales Element für das Gelingen der Sorgenden Gemeinschaft.
- Wir arbeiten und kommunizieren kooperativ, koordiniert und auf Augenhöhe mit allen Beteiligten.
- Wir wirken gemeinschaftlich auf eine motivierte, aktive und kommunikationsbereite Bevölkerung hin.